

## Leitfaden zur Anfertigung einer Hausarbeit im Bachelorstudiengang Politikwissenschaft<sup>1</sup>

Der Zweck einer Hausarbeit während des Bachelorstudiums ist nicht der wissenschaftliche Erkenntnisgewinn! Vielmehr soll eine Hausarbeit dazu dienen, bestimmte Fähigkeiten zu erlernen, die Sie auf eine berufliche Tätigkeit innerhalb oder außerhalb der Wissenschaft vorbereiten.

Institut für Politikwissenschaft  
Arbeitsbereich Politische Soziologie

Philipp Becker, M.A.  
Schneiderberg 50, Raum V107  
30167 Hannover  
Tel. +49 511 762 19760  
E-Mail: [p.becker@ipw.uni-hannover.de](mailto:p.becker@ipw.uni-hannover.de)

Zu diesen Fähigkeiten gehören insbesondere:

- Problemstellungen präzise zu identifizieren und herauszuarbeiten.
- Diese Problemstellungen in eine Fragestellung oder Aufgabe zu übersetzen, die dazu geeignet ist, das Problem zu lösen.
- Diese Fragestellung strukturiert und zielgerichtet zu bearbeiten.

Darüber hinaus kann eine Hausarbeit außerdem zur Persönlichkeitsbildung beitragen, indem Zeitmanagement und Eigenverantwortlichkeit trainiert werden.

Daher wird Ihre Hausarbeit anhand dieser Zielsetzungen bewertet.

### Im Einzelnen:

#### 1. Format

Ist die Arbeit in einer ansprechenden und vor allem die Lesbarkeit fördernden Art und Weise gestaltet?

Hierzu gehören insbesondere: Schriftart und -größe, Einheitlichkeit des Schriftbildes, Zeilenabstand, Überschriften, Absätze, Seitenzahlen und Seitenränder, Abbildungen und Tabellen (Beschriftung + Quelle), Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Eigensändigkeitsklärung.

Wurde eine eventuelle Vorgabe des Umfangs eingehalten (Abweichungen von +- 10% sind akzeptabel)? Diese ergibt sich in der Regel aus Ihrer Prüfungsordnung. (Zu diesem Umfang zählen ausschließlich Seiten mit inhaltlichem Text, keine Verzeichnisse, Deckblätter und Anhänge!)

Eine Standardformatierung für Hausarbeiten finden Sie auf der letzten Seite.

---

<sup>1</sup> Achtung: Bei diesem Leitfaden handelt es sich nicht um ein generell gültiges Dokument der Philosophischen Fakultät oder des Instituts für Politische Wissenschaft. Vielmehr handelt es sich um eine Empfehlung für diejenigen, die in einer meiner Veranstaltungen eine Hausarbeit schreiben.

## **2. Stil**

Ist die Arbeit stilistisch ansprechend verfasst? Auch dies erfüllt keinen Selbstzweck, sondern erhöht wiederum die Lesbarkeit und Nachvollziehbarkeit Ihrer Gedanken.

Achten Sie an dieser Stelle besonders auf: Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik, Ausdrucksweise. Vermeiden Sie Schachtelsätze und Nominalstil. Versuchen Sie, so präzise wie möglich zu formulieren, damit Sie nicht missverstanden werden. Vermeiden Sie zudem Umgangssprache.

## **3. Methoden**

Einheitliche und vollständige Zitationsweise, Vollständigkeit der Quellenangaben im Literaturverzeichnis, Korrekte Anwendung statistischer Methoden und wissenschaftlicher Fachbegriffe.

## **4. Inhalt**

Liegt der Arbeit ein Problem oder eine Fragestellung zugrunde, dessen/deren Existenz und Relevanz nachvollziehbar begründet werden?

Wird eine Forschungsfrage formuliert, die dazu geeignet ist, das erläuterte Problem zu klären bzw. die Fragestellung zu beantworten?

Beruhet die Arbeit auf einer nachvollziehbaren Gliederung? (Achten Sie darauf, dass alles, was Sie schreiben, der Beantwortung der Forschungsfrage dienen soll. Schreiben Sie keinen allgemeinen Aufsatz zu einem Thema, sondern lassen Sie sich von Ihrer Fragestellung leiten!)

Ist der berühmte rote Faden zu erkennen? Das heißt, bauen einzelne Teile der Arbeit logisch aufeinander auf und sind diese verknüpft?

Steht der Umfang von Einleitung, Hauptteil und Schluss in einem angemessenen Verhältnis zueinander? (Als Richtwert kann hier ein Verhältnis von 15/70/15 dienen.)

Wurde die relevante Literatur berücksichtigt?

Ist ein eigener Beitrag des Verfassers/der Verfasserin erkennbar und ist die Argumentation nachvollziehbar und logisch?

## **5. Außerdem gilt:**

Das Thema einer Hausarbeit muss mit mir persönlich abgesprochen werden (Termine vereinbaren Sie bitte persönlich oder per E-Mail).

Grundsätzlich soll eine ansprechende Formatierung zur Lesbarkeit des Textes beitragen. Bei Hausarbeiten dient die einheitliche Formatierung aber auch der Vergleichbarkeit von Arbeiten hinsichtlich des Umfangs. Sie sollten sich daher an die Empfehlungen halten.

Die Arbeit ist bis spätestens zu dem vereinbarten Abgabetermin in maschinenschriftlicher und elektronischer Form (PDF) bei mir abzugeben.

Die Arbeit sollte nicht gebunden sein. Ein einfacher Heftstreifen genügt völlig.

## 6. Beispielformatierung

- Reihenfolge:
  - Deckblatt
  - Inhaltsverzeichnis
  - Abbildungsverzeichnis
  - Tabellenverzeichnis
  - Inhaltlicher Text
  - Literaturverzeichnis
  - Anhang
  - Eigenständigkeitserklärung ([https://www.ipw.uni-hannover.de/fileadmin/politische\\_wissenschaft/erklaerung.pdf](https://www.ipw.uni-hannover.de/fileadmin/politische_wissenschaft/erklaerung.pdf))
- Das Deckblatt enthält alle wichtigen Informationen: Institutioneller Kontext, Semester, Lehrveranstaltung, Dozent\*in, Art der Prüfungsleistung, Titel der Arbeit, Name des Autors/der Autorin, Matrikelnummer, Studiengang, Fachsemester, Anschrift, E-Mail-Adresse, Datum der Abgabe
- Die Seitennummerierung beginnt mit dem Deckblatt und römischen Ziffern, wobei auf dem Deckblatt die Nummer nicht dargestellt wird. D.h. die Nummerierung beginnt mit „II“ auf der ersten Seite nach dem Deckblatt.
- Römische Ziffern sind zu verwenden für alle Seiten, die nicht inhaltlicher Natur sind.
- Inhaltliche Seiten werden mit arabischen Ziffern nummeriert.
- Beide Nummerierungen sind unabhängig voneinander durchgehend zu verwenden. D.h. nach dem inhaltlichen Text knüpft die Nummerierung der Seiten mit römischen Ziffern dort an, wo sie vor dem inhaltlichen Teil aufgehört hat.
- Times New Roman (12 pt.) oder Arial (11pt.)
- 1,5-facher Zeilenabstand
- Fußnoten: 10 pt. (Times New Roman) oder 9 pt. (Arial) und 1-facher Zeilenabstand
- Überschriften max. 14 pt.
- Rand in cm: links: 2,5; rechts 3; oben 2; unten 2
- Zur Nummerierung der Kapitel und Unterkapitel sollten ausschließlich arabische Ziffern verwendet werden (z.B. 1.1.2). Achtung: Eine 1 ist nur zulässig, wenn auf derselben Gliederungsebene auch eine 2 folgt! (Also nicht: 1.1 und danach 2)

- Verwenden Sie Blocksatz und automatische Silbentrennung.
- Nach einem Absatz folgt keine Leerzeile, sondern ein Einrücken.
- Es hat sich eine amerikanische Zitierweise auch in Europa durchgesetzt. D.h. Sie zitieren direkt im Fließtext und nicht in einer Fußnote. Der gebräuchlichste Stil ist die sog. Harvard-Methode. Eine umfangreiche Arbeitshilfe dazu finden Sie unter: <https://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/lw/osteuropa/Medien/Harvard-Zitierweise.pdf>  
Entscheidend ist insbesondere, dass Sie eine Zitierweise durchgehend verwenden.
- Tabellen sowie Abbildungen sind zu nummerieren.

Bei Fragen oder Problemen, die während ihrer Bearbeitung auftauchen, sprechen Sie mich gerne an! Außerdem bietet die Bibliothek ein weitreichendes Angebot einschlägiger Literatur und Informationsveranstaltungen an (u.a. zu Literaturrecherche und -verwaltung).